



... zum Leben und Genießen

STADTRADELN-Spielregeln

Wie läuft der Fahrrad-Wettbewerb?

Wer kann mitradeln?

Alle, die in Werther wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen, können beim STADTRADELN Kilometer sammeln. Dabei ist es egal, wo das Rad rollt – in Werther, von Werther nach Borgholzhausen oder im Urlaub an der Ostsee. Zugelassen sind alle Fahrzeuge, die im Sinne der StVO als Fahrräder gelten, dazu gehören auch Pedelecs bis 250 Watt.

Wie kann man mitmachen?

Damit die erradelten Kilometer auch gezählt werden können, ist eine Anmeldung unter <https://www.stadtradeln.de/werther> erforderlich. Wer mitradeln möchte, aber keinen Interzugang hat, erhält einen Kilometererfassungsbogen bei Frau Nagai.

Als Team oder allein?

Zum Mitradeln muss man einem Team beitreten oder ein eigenes gründen. Es ist auch möglich, über einen Account die Kilometer mehrerer Personen zu erfassen. In diesem Fall muss die Anzahl der beteiligten Personen eingetragen werden und es entfällt die Möglichkeit, einen Preis für die radelaktivsten Teilnehmer zu erhalten. Um diese Chance zu erhalten, ist es dann besser, ein eigenes Team zu gründen.

Wie funktioniert das Kilometer-Sammeln?

Jeder Kilometer, der während der dreiwöchigen Aktionszeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, kann online ins km-Buch eingetragen, direkt über die STADTRADELN-App getrackt oder händisch in den Erfassungsbogen eingetragen werden. „Wer Probleme mit dem Kilometer-Eintragen oder auch der Anmeldung hat, kann mich gerne anrufen“, bietet die Klimaschutzmanagerin an.

Ab diesem Jahr wird der Wettbewerb innerhalb Werthers noch spannender. Ob Unternehmen, Schule oder Sportverein – Radelnde können Unterteams gründen (z. B. für jede Abteilung oder Klasse) und künftig innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Die erradelten Kilometer zählen für das jeweilige Unterteam und das Hauptteam.

Weitere Details zu den STADTRADELN-Spielregeln können unter <https://www.stadtradeln.de/spielregeln> nachgelesen werden.

Für Fragen steht Annika Nagai, Klimaschutzmanagerin der Stadt Werther (Tel.: 05203 / 705-72, E-Mail: annika.nagai@gt-net.de) gerne zur Verfügung.